

Knie-Orthesen kostenlos testen

Testwoche Becker und Schmid engagieren sich im Gesundheitswesen und unterstützen Menschen in den unterschiedlichsten Bereichen. Ein grosses Problem ist Arthrose im Knie. Vom 17. bis 21. Mai findet eine Testwoche statt. PD

Arthrose respektive Kniegelenk-arthrose ist ein weitverbreitetes Krankheitsbild. In der Schweiz gibt es beispielsweise rund eine Million Arthrose-PatientInnen. Durch berufliche Belastungen, Bewegungsmangel, erblich bedingte Faktoren und vieles mehr sind die Zahlen der betroffenen PatientInnen steigend. Sie leiden unter starken Schmerzen und sind in ihrer Mobilität deutlich eingeschränkt. Immer mehr Personen fragen nach schmerzlindernden Therapien. Bevor jedoch chirurgische Eingriffe geplant werden, sind die Ärzte bemüht, konservative Möglichkeiten auszuschöpfen. Schmid Orthopädie-Technik in Zürich-Wiedikon und Becker Orthopädie-Technik unterhalb des Schaffhauserplatzes bieten nun kostenlose Orthesen-Tests bei Knie-Arthrose an.

Funktionelle Arthrose-Orthesen sind in vielen Fällen eine effiziente Alternative, da sie nachweislich Schmerzen lindern und Operationen hinauszögern. Praxistests, beispielsweise mit den Kniegelenk-Orthesen von ÖSSUR®, haben gezeigt, dass PatientInnen nach der



Knieschmerzen? Die meisten Menschen haben früher oder später einmal Gelenkschmerzen. Sport oder andere anstrengende Aktivitäten können zu akuten Schmerzen und Entzündungen durch eine Überbelastung des Gelenks führen. Bild: PD

Anpassung einer Orthese eine deutliche Schmerzlinderung erfahren haben. Dadurch verbessern sich Beweglichkeit und Mobilität. Und weniger Schmerzen bedeuten auch weniger Schmerzmittel und Medikamente.

Vom 17. bis 21. Mai bietet Schmid und Becker Betroffenen die Möglichkeit, Orthesen bei Gelenkarthrose bequem für eine Woche im privaten und beruflichen Umfeld kostenlos zu testen. Gerne kann man Termine vereinbaren.

Becker Orthopädie-Technik
Schaffhauserstrasse 18, 8006 Zürich
Tel. 044 363 85 31
info@becker-ag.ch
Schmid Orthopädie-Technik
Birmensdorferstr. 198, 8003 Zürich
Tel. 044 463 90 55, info@otz.ch

Prominente Verstärkung im Vorstand von TIXI Zürich

Fahrdienst Mit dem ehemaligen Gemeindepräsidenten von Wetzikon, Urs Fischer, und dem Unternehmer Stéphane Bloch erhält TIXI Zürich, der Fahrdienst für Menschen mit Behinderung, zwei neue Vorstandsmitglieder. PD

Sein politisches Amt hat Urs Fischer schon vor einigen Jahren abgegeben. Seine Motivation, als Finanzverantwortlicher für den Fahrdienst für Menschen mit einer Behinderung tätig zu werden, begründet er mit seinem Wunsch, der Gesellschaft etwas zurückzugeben. «Gerne leiste ich meinen Beitrag dazu, dass der Fahrdienst weiterhin in hochstehender Qualität und zur vollsten Zufriedenheit aller Beteiligten betrieben werden kann.»



Michael Tjalma (Fahrgast) und Marco Brechbühl, einer der über 400 freiwilligen Fahrer. Die Vorstandsmitglieder Stéphane Bloch (o.) und Urs Fischer. PD

wie Procap Schweiz und Procap Zürich im Vorstand ein. Ihm liegt persönlich am Herzen, dass die Würde aller Menschen gleichermassen respektiert und geschützt wird.

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie fand auch dieses Jahr die Mitgliederversammlung digital

statt. Unter Anwesenheit des Vorstands, der Geschäftsführerin, des Aktuars und des Revisors wurden der Jahresbericht inklusive Jahresrechnung 2020 sowie auch alle weiteren Traktanden von den Mitgliedern von TIXI Zürich in brieflicher Abstimmung angenommen. Der Verein verabschiedete sich zu-

dem vom langjährigen Finanzverantwortlichen, Stephan Brändli, der sich mit viel Engagement für den Verein eingesetzt hatte.

60 000 Fahrten im Jahr

Seit 2013 führt TIXI konstant über 60 000 Fahrten pro Jahr aus. Im Coronajahr 2020 erreichte TIXI Zürich mit 43 228 Fahrten ein Ausnahmestief – stand aber keinen einzigen Tag still. Gerade im letzten Jahr war jeder einzelne Gang unter Menschen unabhängig und wurde umso herzlicher von den Freiwilligen begleitet. 436 Fahrer und Fahrerinnen investierten 64 842 Stunden Freiwilligenarbeit. Sie legten trotz allem über eine Million Kilometer zurück. TIXI ist und bleibt eine wichtige Dienstleistung für mobilitätseingeschränkte Menschen.

Weitere Informationen:
www.tixi.ch

Mit Herz und Verstand

Der Unternehmensberater und Inhaber der Firma EthIQ, Stéphane Bloch, möchte mit seinem grossen Erfahrungsschatz im Bereich Strategie- und Markenentwicklung mithelfen, die Wahrnehmung und Marke von TIXI zu stärken. Als Selbstbetroffener durch ein Geburtsgebrechen setzt sich Bloch auch in grossen Dachverbänden